

RP Stadtpost Duisburg 22.05.2015

Duisburg

## Die ersten Duisburger "Lions" helfen schon seit 60 Jahren

**Duisburg.** Der Lions Club Duisburg feiert sein 60-jähriges Bestehen. 1955 wurde er von 22 Mitgliedern gegründet, die überwiegend als Inhaber, Direktoren, Vorstände oder Geschäftsführer der damals hier ansässigen Firmen tätig waren, aber auch Professoren, Ärzte, ein Museumsleiter, Maler und Dirigent gehörten dazu. Erster Präsident war Dr. Albert Michels. Die Mitglieder (bei der Gründung ausschließlich Männer) trafen sich an jedem ersten Montag im Monat.

Heute ist der Lions Club Duisburg ein gemischter Club. Mittlerweile hat er fast 50 Mitglieder, der amtierende Präsident ist Dr. Bernhard Weber (Direktor des Museums der Deutschen Binnenschifffahrt, Duisburg). Nach wie vor finden die Clubabende an jedem ersten Montag im Monat statt.

Lions engagieren sich damals wie heute für das Gemeinwohl. Durch persönliches Engagement werden im Rahmen sogenannter "Activities" Mittel gesammelt, die im Zusammenhang mit klar definierten Projekten für die aktive Unterstützung der Jugend, insbesondere auch mit Migrationshintergrund, sozial benachteiligter Menschen, Alter, Kranker, Behinderter aber auch für kulturelle Aufgaben vergeben werden. Die Lions Duisburg stehen zum Beispiel hinter der erfolgreichen Adventskalenderaktion. Auch das persönliche finanzielle Engagement der Clubmitglieder hilft dabei, Gutes zu tun. Jeder Euro, der dem Club zufließt, wird zu 100 Prozent in diese Aufgaben gesteckt. Der Lions Club Duisburg hat alleine in den vergangenen zehn Jahren mehr als 350 000 Euro für soziale und kulturelle Projekte in Duisburg ausgegeben. Beispielhaft seien hier aufgeführt das Kinderhilfsprojekt "Blaues Haus" in Hochfeld, die Unterstützung des Kinderschutzbundes oder auch Klasse Klassik, das Förderprogramm der Duisburger Philharmoniker für Kinder.

Quelle: RP

